

Chers amis, liebe Freunde der DFG!

die Tage werden schon merklich kürzer und kühler. Damit geht der mitunter sehr heiÙe Sommer 2016 nun zu Ende. Hoffentlich haben wir einen schönen Spätsommer und sonnigen Herbst!

Wir danken allen, die zum Gelingen unserer kleinen und großen Veranstaltungen beigetragen haben. Merci à tous! Merci auch an unsere Kooperationspartnerin „Die Brücke“ für die Unterstützung für dieses neue Programm.

Wir hoffen, dass unsere Veranstaltungen im Herbst und Winter zur Teilnahme anregen!

Viel Spaß! Amusez-vous bien!

Programm Oktober bis März 2017

Oktober: „Bordeaux Weinseminar“

Im **Oktober** erleben wir ein Weinseminar der besonderen Art. Christophe Piper, Weinexperte, Sommelier und Wein-Educator der École du Vin de Bordeaux, nimmt uns mit auf eine Reise durch dieses Weinbaugebiet. Bordeaux gilt mehr denn je weltweit als das Weinbaugebiet, das immer wieder neue Impulse für die internationale Weinwelt setzt. Begleitet von ausgesuchten Weinen werden folgende Themen erörtert: Was unterscheidet das linke Ufer vom rechten Ufer? Welche Weintypen und Stile bringen die diversen Appellationen hervor? Woran erkennt man die Qualität eines Bordeaux-Weines? Was hat es mit dem Klassifizierungssystem auf sich und wie funktioniert der Barrique-Ausbau?

Freitag, 28.10.2016, 19:00 Uhr
Die Brücke – Willy-Brandt-Park 1, RE
Teilnahme: 28 € (nur Mitglieder der DFG)
schriftliche Anmeldung bis 15.10.2016

November: „Degas - Rodin“-Ausstellung

Im **November** besuchen wir die Ausstellung Degas-Rodin im „Von-der-Heydt-Museum“ in Wuppertal. Degas und Rodin kannten und sie schätzten sich. Sie beneideten und bewunderten einander. Ihre Werke waren Anmut und Bewegung, Körper, Raum und Zeit. Sie waren fasziniert von Pferden, Frauen und der Fotografie. Außen-seiter und Rebellen waren sie und Genies. Im Wettlauf hin zur Moderne warfen Edgar Degas und Auguste Rodin Regeln und Normen über Bord; sie erfanden das wegweisende Neue. Anfangs verspottet, waren sie zuletzt hoch verehrt. Sie starben kurz nacheinander im Jahr 1917. Ohne sie wäre die Moderne nicht denkbar. Noch nie wurden die Werke von Degas und Rodin so umfassend neben einander gestellt, miteinander konfrontiert wie nun. Das Von-der-Heydt-Museum Wuppertal zeigt zum ersten Mal die zwei Größen des Impressionismus im Wettstreit um das Neue in der Kunst.

Im Anschluss ist ein Besuch im Restaurant „Alaturka“ (Luisenstraße 63, 42103 W'tal) geplant.

Sonntag, 06.11.2016, 11:00 Uhr
Von-der-Heydt-Museum
Turmhof 8, 42103 Wuppertal, 10:45 Uhr
Eintritt: 10 € (Gruppentarif)
Anmeldung (Führung auf Deutsch oder Französisch / Restaurant) bis 28.10.2016

Dezember: „Advents-Matinée“

Auch dieses Jahr wird in der Adventszeit wieder unsere beliebte Advents-Matinée stattfinden. Das gemütliche Treffen **Anfang Dezember** wird wieder durch den Jäzzklupp der Musikschule begleitet, der mit seinen Auftritten immer wieder begeistert. Ein französisches Frühstück mit Baguettes, Croissants und einem Glas Crémant begleitet den Austausch der Mitglieder und unserer Gäste.

Sonntag, 04.12.2016, 11:00 Uhr
Altstadtschmiede, Recklinghausen
Teilnahme: 7 € Mitglieder / 9 € Gäste
Anmeldung bis 27.11.2016

Januar: „Hauptversammlung“

Im **Januar** ist unsere **assemblée générale** wieder einmal ein willkommener offizieller Termin unserer Gesellschaft. Wir geben einen Rückblick auf das Jahr 2016 und einen Ausblick auf 2017. Zudem stehen die Vorstandswahlen an. Bei Brot, Käse, Crêpes und den passenden Getränken laden wir zum geselligen Austausch ein. Aus dieses Mal bittet der Vorstand um Vorschläge, um auch die nächsten Veranstaltungen abwechslungsreich gestalten zu können.

Freitag, 20.01.2017, 19:30 Uhr
Die Brücke, Willy-Brandt-Park 1, RE

Februar: „Mörderisches Frankreich“

Im **Februar** gilt unser Interesse einer (Bilder)-Reise zu den Schauplätzen der beliebten und erfolgreichen Frankreich-Krimis. Diese sind so populär wie nie zuvor. Originelle Typen, interessante Schauplätze, ein wenig Geschichte und Kultur sowie diverse kulinarische Details, dazu die Sonne des Südens oder die magischen Farben des Meeres der Bretagne – das sind die üblichen Zutaten für einen erfolgreichen Krimi aus unserem Nachbarland. Neben den neuen meist von englischen oder deutschen Autoren geschaffenen Polizisten wie dem Chef de Police Bruno im Perigord, Kommissar Dupin in der Bretagne, Kommissar Duval an der Côte d'Azur und Ulrich Wickerts Richter aus Paris werden wir uns auch mit den Klassikern der Krimi-Literatur wie Leo Malets Nestor Burma, Jean-Claude Izzos Marseille-Trilogie sowie Simenons

legendärem Commissaire Maigret befassen und die Schauplätze der Ermittlungen (Marseille, die Côte d'Azur mit Cannes und Porquerolles, die Bretagne mit Concarneau und Pont-Aven, das Périgord, die Provence und natürlich Paris) aufsuchen. Es wird aber auch die Frage nach der Ursache für den Erfolg und nach dem Frankreichbild der Krimis gestellt und auch die Autoren werden näher beleuchtet.

Montag, 20.02.2017, 19:30 Uhr
Die Brücke, Willy-Brandt-Park 1, RE
Eintritt: 4 € Mitglieder, 5 € Gäste €

März: „Der Kummer sitzt auf einer Bank“

Im März gilt unser Interesse Jacques Prévert, (1900-1977), auf vergilbten Fotos gemütlich an einem Bistrotisch vor einem Glas Rouge sitzend, Bohemien und Flaneur, Lyriker und Drehbuchautor, Gefährte von Ringelnatz, Brecht, Breton und Aragon. Er war ein Großstadtpoet von vielseitiger Begabung: Realist, Surrealist, Revolutionär und Romantiker. Der Erfolg seines Gedichtbands „Paroles“ machte Prévert zum repräsentativsten und populärsten französischen Lyriker in der Mitte des 20. Jahrhunderts. Viele seiner Gedichte wurden zu Chansons vertont und durch Stars wie Juliette Gréco, Yves Montand, Jacques Brel u.a. weltberühmt. Seine Karriere als Drehbuchautor für die Regisseure Jean Renoir und Marcel Carné startete Mitte der 1930er Jahre und machte ihn bekannt mit Filmen wie „Die Kinder des Olymp“ und „Der Glöckner von Notre Dame“.

Eine Matinee mit Ingeborg Wolff und Georg Sommer, die bekannt sind durch ihre kabarettistisch-musikalischen Programme bei den Ruhrfestspielen und ihre Auftritte in Recklinghausen.

Sonntag, 12.03.2017, 11:00 Uhr
Veranstalter: Neue Literarische Gesellschaft
Recklinghausen, DFG Recklinghausen
Altstadtschmiede Recklinghausen
Eintritt: 12,00 € / 10,00 € (Mitglieder) / 8,00 €
Vorverkauf: in den Recklinghäuser Buchhandlungen Attatroll, Musial und Winkelmann

Andere Veranstaltungen:

Si on chantait... avec Veronique Fimpeler

Nach dem erfolgreichen Start im März finden nun im Herbst weitere musikalische Treffen statt, um unter Anleitung von Veronique Fimpeler gemeinsam zu singen, auf Deutsch und Französisch, quer durch verschiedene Epochen und Gattungen.

Dienstag, 25.10.2016, Donnerstag, 17.11.2016
und Mittwoch, 14.12.2016, jeweils 19:30 Uhr
Die Brücke, Willy-Brandt-Platz 1, RE
Teilnahme: kostenlos

DFG Recklinghausen und neue Medien

Im Internet ist die DFG präsent unter:
www.dfg-recklinghausen.de

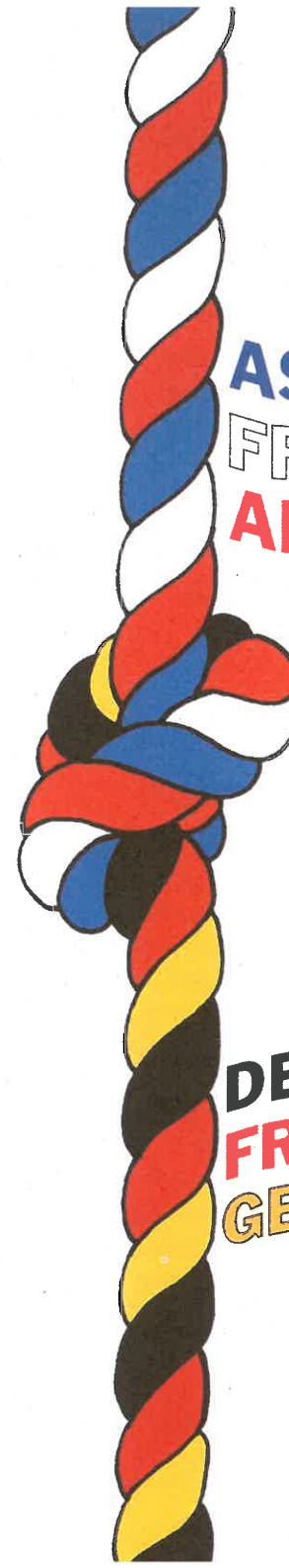
Da wir Nachrichten und das Programm vor allem per E-Mail versenden, bitten wir bei eventuellen Änderungen um Mitteilung der neuen E-Mail-Adresse an **georg.wulf@web.de** Merci!

Das Vorstandsteam freut sich auf ein Wiedersehen bei den Veranstaltungen!

A bientôt !

Unsere Anmelde- und Kontaktadresse:

Françoise Ponroy-Piper
Kassenberger Str. 70, 44879 Bochum
Telefon: 0234 / 493366
E-Mail: Francoise.Piper@arcor.de



ASSOCIATION
FRANCO
ALLEMANDE

Program

Oktober 2016
bis
März 2017

DEUTSCH
FRANZÖSISCHE
GESELLSCHAFT